

Erste Finalsspiele der Volleyball-Meisterschaft

Das Double fest im Visier

Strassen und Walferdingen könnten zweiten Titel des Jahres holen / Kann Tomsicek spielen?

VON ROLAND FRISCH

In der diesjährigen Meisterschaft haben weder Strassen (Männer) noch Walferdingen (Frauen) ein Erfolgserlebnis gegen Diekirch bzw. Mamer aufzuweisen. Und dennoch ist es nicht angebracht, jene als Favoriten anzusehen, waren doch sämtliche Resultate sehr eng.

Trotzdem geht Strassen mit guten Voraussetzungen ins Duell mit Diekirch, haben sie doch im Pokal-Halbfinale ihren morgigen Gegner in die Schranken gewiesen. Ein großes Fragezeichen hängt über dieser Begegnung: Der Strassener Zuspeler Tomsicek kugelte sich nämlich am vergangenen Sonntag im Spiel gegen Fentingen einen Finger aus. Ob er spielen wird und wenn ja, ob er an sein Leistungsmaximum gehen kann, steht noch in den Sternen. Außerdem ist Diagonalangreifer Vosahlo wegen seiner Ausbildung bei der Armee, momentan ohne Mannschaftstraining. „Mein Team ist endlich in der Meisterschaft angekommen. In den beiden letzten Partien gegen Fentingen haben die Spieler gezeigt, was tatsächlich in ihnen steckt“, so der Strassener Trainer Slim Chebbi.

Beim Gegner aus Diekirch scheint Hauptangreifer Tunchev langsam wieder an seine vorherige Form anzuknüpfen. Trainer Andrey Gorbachev hat ganz andere Sorgen: „Ich hoffe, dass sich unser Zuspeler an die Vorgaben hält, denn nur so können wir unsere ganzen Stärken ausspielen.“

Beide Frauen-Mannschaften in Bestbesetzung

Im ersten Endspiel der Frauen kommt es sicherlich auf die Tagesform der Hauptstützen beider Mannschaften an. I. Frisch und Mach auf Mamer Seite, N. Braas und Hoffmann auf Walferdingen Seite werden gefordert sein. Die Annahme könnte von entscheidender Bedeutung sein: Hat Ex-



Die Hoffnungen des Teams aus Walferdingen ruhen auch auf Lara Ernster (15) und Betty Hoffmann (3).

(FOTO: C. KEMP)

Nationalmannschafts-Libero S. Frisch oder ihre Nachfolgerin M. Welsch das Hinterfeld besser im Griff? Beide Mannschaften können jedenfalls in Bestbesetzung antreten.

Nach dem letzten Spieltag in den Abstiegsgruppen hat Petingen sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen den Anschluss geschafft. Es wäre trotzdem verfrüht, sich auf Spekulationen einzulassen. Eines steht jedoch bereits fest: Lorentzweiler (Männer) und Bartringen (Frauen) haben das rettende Ufer erreicht. Bei den Männern wird wohl eh niemand direkt absteigen

- es befindet sich keine aufstiegsberechtigte Mannschaft auf den ersten Plätzen der I. Division -, aber bei den Frauen sind zwei Absteiger durchaus noch realistisch.

Programm

MÄNNER - ERSTE LIGA

ERSTES ENDSPIEL

Morgen Samstag:
20.30: Diekirch - Strassen

SPIEL UM PLATZ DREI UND VIER

Am Sonntag:
20.00: Fentingen - Bartringen

ABSTIEGSGRUPPE

Morgen Samstag:
14.00: VC Bonneweg - Walferdingen
(Sporthalle Belair)
14.30: Petingen - Lorentzweiler

Lorentzweiler	17	9	8	35:29	26
Résidence	17	6	11	21:42	23

VC Bonneweg	17	3	14	18:43	20
Petingen	17	3	14	15:44	20

1. DIVISION

14.00: Walferdingen II - Steinfurt
14.00: Strassen II - Esch

Am Sonntag:
10.00: Fentingen II - Lorentzweiler II
16.30: Diekirch II - Bartringen II

2. DIVISION

Morgen Samstag:
14.30: Esch II - Echternach
16.00: VC Bonneweg III - Wiltz
16.00: Walferdingen III - Petingen II
16.00: Walferdingen IV - VC Bonneweg II
(Sporthalle Belair)

Am Sonntag:
18.00: Amber-Lénster - Steinfurt II

FRAUEN - ERSTE LIGA

ERSTES ENDSPIEL

Morgen Samstag:
20.00: Mamer - Walferdingen

SPIEL UM PLATZ DREI UND VIER

16.30: Gym Bonneweg - Steinfurt

ABSTIEGSGRUPPE

16.30: Petingen - Bartringen
16.30: Esch - Echternach

Bartringen	17	10	7	33:29	26
Esch	17	4	13	21:45	21
Petingen	17	3	14	20:43	20
Echternach	17	3	14	17:43	20

1. DIVISION

16.00: Mamer II - Walferdingen II

Am Sonntag:
18.00: Fentingen - Strassen
20.30: Diekirch - Petingen II

2. DIVISION

Morgen Samstag:
13.30: Beckerich - Strassen II
16.00: Walferdingen III - Steinfurt IV
Am Sonntag:
15.00: Steinfurt III - Echternach II
16.00: Esch II - Lorentzweiler
18.00: Fentingen II - Steinfurt II
Am Mittwoch:
20.00: Steinfurt IV - Steinfurt III